

TISCHTENNIS

2. Bezirksliga: TSV 1876 Nobitz II – VfB Greiz 3 : 9

Ein überraschend klarer Sieg bei den eigentlich heimstarken Nobitzern, so konnte man leicht die Tabellenführung behaupten.

Die Doppel verliefen zäh, Richter/Krause hielten zwar gegen das Spitzendoppel des Gastgebers gut mit, unterlagen aber trotzdem 0:3, Hempel/Oefler mussten sogar einem 2:0 Rückstand hinterherlaufen ehe sie noch 3:2 siegten und Bretschneider/Güther kamen auch erst am Ende des zweiten Satzes zum Zug. Im ersten Einzel unterlag Krause knapp und mit etwas Pech gegen Scheibe, danach hatte Hempel immer das bessere Ende gegen Freund für sich. Nachdem Oefler gegen Tunk gepunktet hatte, schlug „Fünfsatzmonster“ Bretschneider das erste Mal wieder zu, diesmal musste Schäfer daran glauben. Richter und Güther entledigten sich dann ihrer Aufgaben leicht und locker gegen Gerth und Rakete. Das Spitzeneinzel gewann anschließend Hempel klar gegen den diesmal klar von der Rolle spielenden Scheibe. Nachdem Krause absolut kein Mittel gegen Freund fand, musste das „Monster“ wieder zuschlagen, 3:2 gegen Tunk.

Punkte für Greiz: Hempel, Bretschneider je 2,5 Oefler, Güther je 1,5 Richter 1

Krause